PRESSEMITTEILUNG MÄRZ 2019

**gehälter in der immobilienwirtschaft: ZIA und Kienbaum starten neue umfrage**

* Der Vergütungsbenchmark ermöglicht eine fundierte und umfassende Lagebestimmung der derzeitigen Vergütungssituation im Markt
* Der Benchmark liefert genaue Vergütungsdaten zu den vier Teilbereichen Gewerbe-, Retail-,

Wohn- und Non-Property-Immobilien

* Eine Anmeldung zur Teilnahme am Benchmark ist bis Mai 2019 möglich

Frankfurt am Main, 20. März 2019

Wie ist die aktuelle Vergütungssituation in der deutschen Immobilienwirtschaft? Dieser Frage geht die Personal- und Managementberatung Kienbaum in Kooperation mit dem ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss, dem Spitzenverband der Immobilienwirtschaft, in Form des Real Estate Compensation Benchmarks nach. Mit Hilfe des online-basierten Vergütungsbenchmarks für die Immobilienwirtschaft liefern Kienbaum und ZIA eine fundierte und umfassende Lagebestimmung der derzeitigen Vergütungssituation im Markt. Die Ergebnisse der Umfrage, bei der die Immobilien Zeitung Medienpartner ist, werden voraussichtlich im Juli veröffentlicht.

Bei der Konzeption des Benchmarks haben sich Kienbaum und ZIA an den vier Teilbereichen Gewerbe-, Retail-, Wohn- und Non-Property-Immobilien orientiert, um genaue Vergütungsdaten für die jeweiligen Segmente zu erhalten. Die Jobprofile wurden basierend auf dieser Grundlage definiert und eng mit ausgewählten Markteilnehmern aus der Branche abgestimmt. Damit bildet der Benchmark alle aktuellen marktgängigen Führungs- und Fachfunktionen vollständig ab. Diese anonymisierten Vergütungsdaten seien laut Markus Amon, Head of Real Estate bei Kienbaum in Frankfurt, nur für den Teilnehmerkreis des Benchmarks zugänglich und über einen exklusiven Online-Zugang für eigene Auswertungen in der Vergleichsgruppe der Immobilienwirtschaft auswertbar. Neben der Attraktivität und Vielfalt der gesamten Branche als einer der größten Wirtschaftszweige in Deutschland spielt auch die Vergütung eine ausschlaggebende Rolle bei der Berufswahl.

„Die Immobilienwirtschaft ist hinsichtlich der großen Herausforderungen beim bezahlbaren Wohnen und Bauen auf die talentiertesten und besten Köpfe angewiesen und steht in einem harten Wettbewerb mit anderen Branchen“, sagt Prof. Dr. Wolfgang Schäfers, Vorsitzender des ZIA-Ausschusses Human Resources. „Durch die Ergebnisse der gemeinsamen Umfrage schaffen wir Transparenz und Klarheit bei der Vergütungssituation in der Immobilienbranche und geben einen Einblick in die Personalstruktur der Immobilienwirtschaft. Zukünftige Führungskräfte profitieren hiervon.“

Zielgruppen des Benchmarks sind sämtliche Unternehmen der Real-Estate-Branche, darunter werden alle Unternehmen verstanden, die am Lebenszyklus einer Immobilie in unterschiedlichster Form beteiligt sind. Die Anmeldung für die Teilnahme an dem Benchmark ist bis zum Mai 2019 möglich. Alle Teilnehmer erhalten im Nachgang eine kurze Ergebnispräsentation und einen einjährigen Zugang zum Club-Survey-Tool des [Kienbaum Compensation Portals](https://www.kienbaum-compensation-portal.com/index2.aspx?to=37).

Nutzen Sie für die Teilnahme an der Umfrage folgenden Link: <https://shop.kienbaum.com/club-survey-real-estate> und senden Sie das unterzeichnete Anmeldeformular bitte postalisch oder per Mail (recb@kienbaum.de) an Kienbaum zurück.

Für weitere Informationen zum Real Estate Compensation Benchmark steht Ihnen Philipp Fank gern zur Verfügung

(Fon: +49 69 96 36 44-22, [philipp.fank@kienbaum.de](mailto:philipp.fank@kienbaum.de)).

Kienbaum. Inspirierend. Anders.

Kienbaum Consultants International ist eine Personal- und Managementberatung, die den Menschen in den Mittelpunkt ihres Beratungsportfolios stellt. Das Unternehmen ist darauf spezialisiert, Menschen in Organisationen zu bewegen und so Veränderungen zum Erfolg zu führen. Kienbaum ist in den Geschäftsfeldern Executive Search, Human Capital Services, Change- und Organisations-Beratung und Kommunikation tätig. Dabei greifen die interdisziplinären Teams auf jahrzehntelange Beratungserfahrung, fundiertes Branchen-Know-how und die anwendungsorientierten wissenschaftlichen Erkenntnisse des Kienbaum-Forschungsinstituts zurück. Kienbaum wurde vor mehr als 70 Jahren in Deutschland gegründet und wird heute als Familien- und Partnerunternehmen geführt.

[www.kienbaum.de](http://www.kienbaum.de)

Über den ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.:

Der Zentrale Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA) gehört zu den bedeutendsten Interessenverbänden der Branche. Er versteht sich als Stimme der Immobilienwirtschaft und spricht mit seinen Mitgliedern, unter diesen mehr als 20 Verbände, für 37.000 Unternehmen der Branche. Der ZIA will der Immobilienwirtschaft in ihrer ganzen Vielfalt eine umfassende und einheitliche Interessenvertretung geben, die ihrer Bedeutung für die Volkswirtschaft entspricht. Als Unternehmer- und Verbändeverband verleiht er der gesamten Immobilienwirtschaft eine Stimme auf nationaler und europäischer Ebene – und im Bundesverband der deutschen Industrie (BDI).

Weitere Informationen:

Markus Amon

Beethovenstraße 12-16, 60325 Frankfurt am Main

Fon: +49 69 96 36 44-95

[markus.amon@kienbaum.de](mailto:markus.amon@kienbaum.de)

[www.kienbaum.de](http://www.kienbaum.de)

Daniel Förste

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V.

Unter den Linden 42, 10117 Berlin

Tel.: 030/20 21 585 26

[daniel.foerste@zia-deutschland.de](mailto:daniel.foerste@zia-deutschland.de)

[www.zia-deutschland.de](http://www.zia-deutschland.de)